



U-COM 16

Benutzerhandbuch



ZUSAMMENFASSUNG

1. ÜBER 4

1.1 Produktdetails	4
1.2 Packungsinhalt	4

2. INSTALLATION 5

2.1 Haupteinheit installieren	5
-------------------------------------	---

3. ERSTE SCHRITTE 6

4. KOPPELN MIT ANDEREN BLUETOOTH®-GERÄTEN 6

4.1 Kopplung mit Mobiltelefonen / TFT-Systemen	6
4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons	7
4.3 GPS-Kopplung.....	7
4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Freisprecheinrichtung oder A2DP-Stereo	8
4.4.1 Selektive Telefonkopplung - Freisprechprofil.....	8
4.4.2 Selektive Medienkopplung - A2DP-Profil.....	8

5. VERWENDUNG DES MOBILTELEFONS 8

5.1 Anrufe tätigen und entgegennehmen.....	8
5.2 Siri und Google Assistant.....	8
5.3 Kurzwahl	8
5.3.1 Verwenden der voreingestellten Kurzwahlnummern	8

6. MUSIK 9

6.1 Musikwiedergabe mit Bluetooth®-Geräten.....	9
6.2 Musikfreigabe	9
6.2.1 Musikfreigabe Bluetooth®-Gegensprechanlage	9
6.2.2 Musikfreigabe Mesh-Gegensprechanlage	9

7. MESH-GEGENSPRECHANLAGE 10

7.1 Was ist Mesh-Gegensprechanlage?.....	10
7.2 OPEN MESH-Modus	10
7.3 Mesh-Gegensprechverbindung im OPEN MESH-Modus beginnen	11
7.3.1 OPEN MESH-Kanalauswahl	11
7.4 Group Mesh (nur verfügbar, wenn „Advanced Features“ in der APP aktiviert ist).....	11
7.4.1 Anlegen einer Gruppe „Group Mesh“	11
7.5 Mesh zurücksetzen (nur verfügbar, wenn „Advanced Features“ in der APP aktiviert ist)	12
7.6 Umschalten zwischen Modi Open Mesh / Group Mesh	12
7.7 Mikrofon aktivieren / deaktivieren	12

8. BLUETOOTH®-GEGENSPRECHANLAGE 13

8.1 Gegensprechanlagen-Kopplung	13
8.2 Zwei-Wege-Gegensprechanlagen-Gepräch	14
8.3 Mehrbenutzer-Gegensprechkonferenz.....	14
8.3.1 Beginnen einer Drei-Wege-Gegensprechkonferenz	14
8.3.2 Beginnen einer Vier-Wege-Gegensprechkonferenz.....	15
8.3.3 Mehrbenutzer-Gegensprechkonferenz beenden	15
8.4 Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Gegensprechanlagen-Benutzern	15
8.5 Gruppen-Gegensprechanlage.....	16
8.6 Mesh-Gegensprechkonferenz mit Bluetooth®-Gegensprechanlagen-Teilnehmer	16
8.7 Alte Interphone-Serie	17
8.8 Anycom.....	17
8.9 Mesh-Gegensprechanlage mit Anycom.....	17

9. FM-RADIO **18**

9.1 FM-Radio-Funktionen	18
9.2. Radiosenderspeicher	18
9.3 Auswahl der Region	18
9.4 Speichern temporärer Sender (mit „Advanced Features“ über APP oder Device Manager aktiviert)	18

10. SPRACHBEFEHLE **19**

11. FUNKTION PRIORITÄT UND FIRMWARE-UPGRADES **20**

11.1 Funktion Priorität	20
11.2 Firmware-Upgrades	20

12. KONFIGURATIONSEINSTELLUNG **20**

12.1 Headset-Konfigurationseinstellung	20
12.1.1 Alle Kopplungen löschen	20
12.2 Geräteeinstellungen	21
12.2.1 Kurzwahl	21
12.2.2 Kanaleinstellung (Voreinstellung: Kanal 1)	21
12.2.3 Gerätesprache	21
12.2.4 Audio-Equalizer (Voreinstellung: Aus)	21
12.2.5 VOX Telefon (Voreinstellung: Aktiviert).....	21
12.2.6 VOX Gegensprechanlage (Voreinstellung: Deaktiviert)	21
12.2.7 VOX Empfindlichkeit (Voreinstellung: 3).....	21
12.2.8 Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking (Voreinstellung: Deaktiviert).....	21
12.2.9 Empfindlichkeit Audio-Overlay Gegensprechanlage (Voreinstellung: 3).....	22
12.2.10 Lautstärkemanagement Audio-Overlay (Voreinstellung: Deaktiviert).....	22

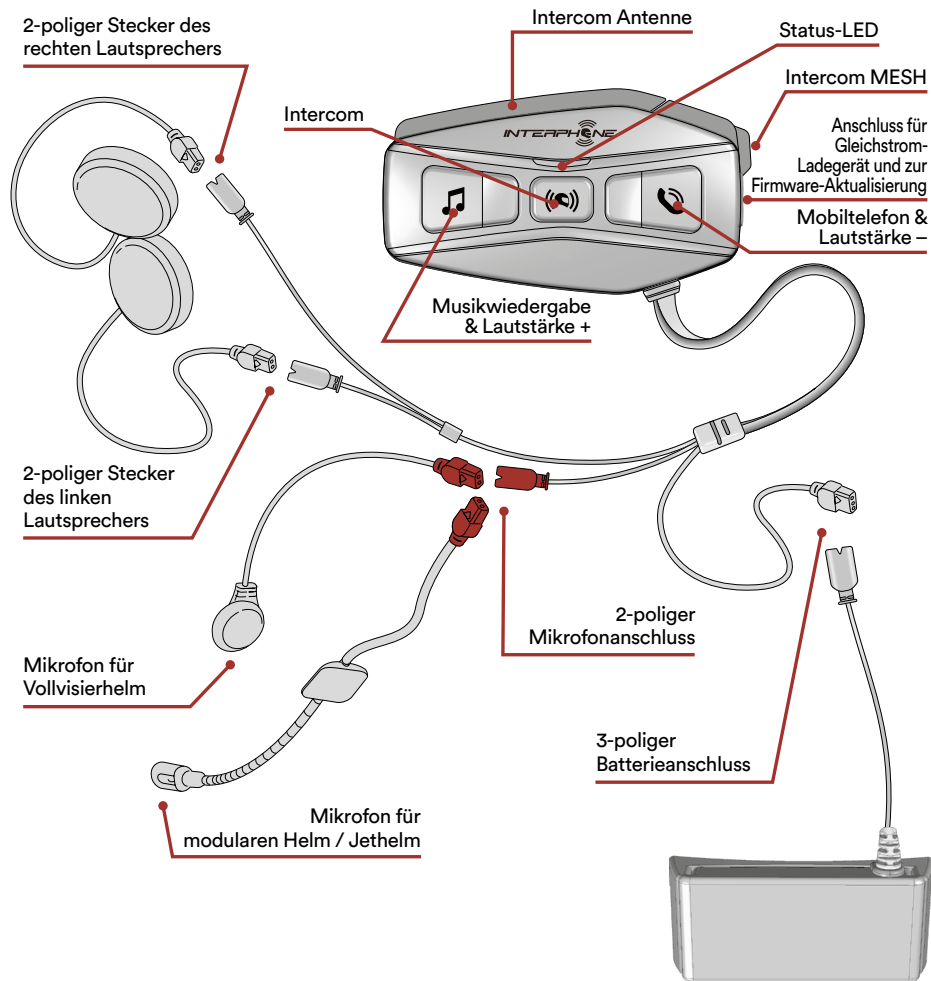
12.2.11 HD Gegensprechanlage (Voreinstellung: Aktiviert).....	22
12.2.12 HD Sprache (Voreinstellung: Aktiviert).....	22
12.2.13 Smarte Lautstärkeregelung (Voreinstellung: Deaktiviert)	22
12.2.14 Rückhören (Voreinstellung: Deaktiviert).....	22
12.2.15 Sprachmitteilung (Voreinstellung: Aktiviert)	22
12.2.16 RDS-AF-Einstellung (Voreinstellung: Deaktiviert)	22
12.2.17 FM-Senderführung (Voreinstellung: Aktiviert)	22
12.2.18 Advanced Noise Control™ (Voreinstellung: Aktiviert)	22

13. FEHLERSUCHE **23**

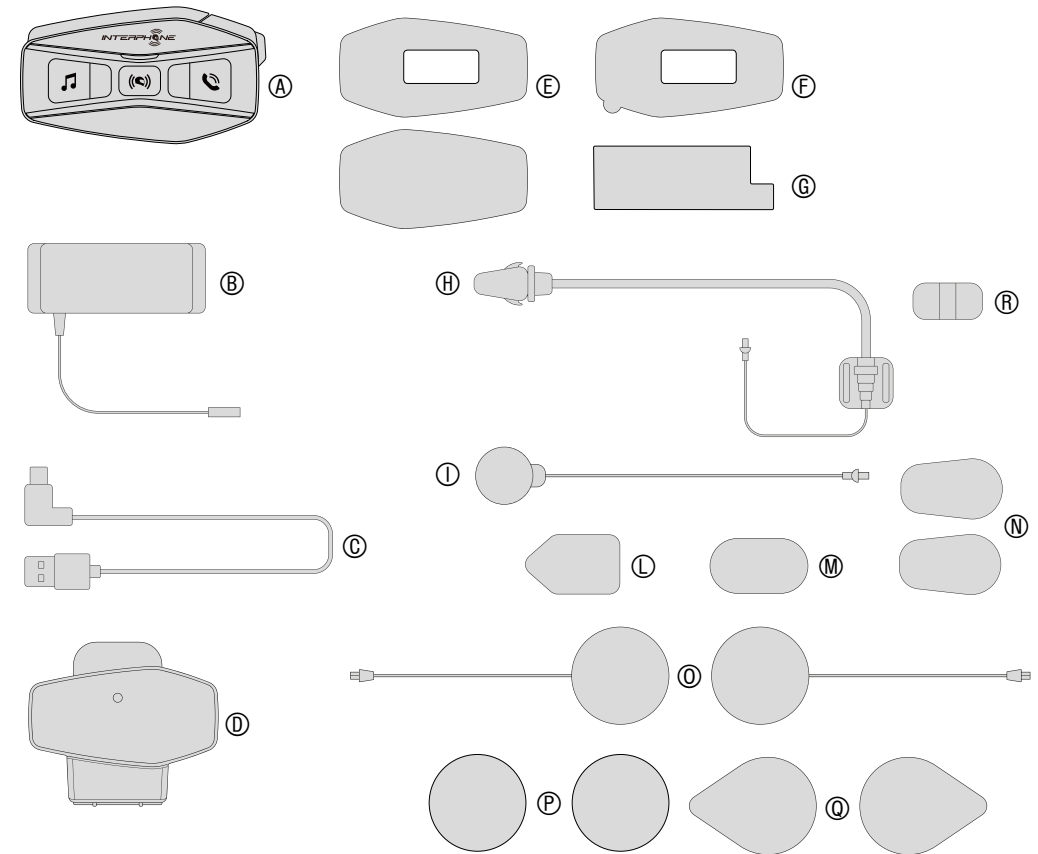
13.1 Störungsrückstellung	23
13.2 Werksrückstellung	23

1. ÜBER

1.1 Produktdetails



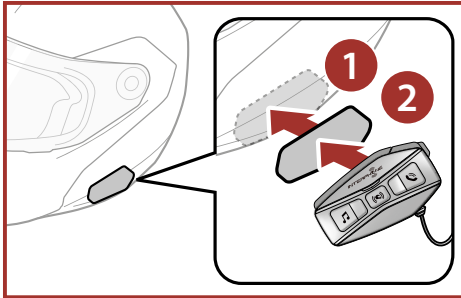
1.2 Packungsinhalt



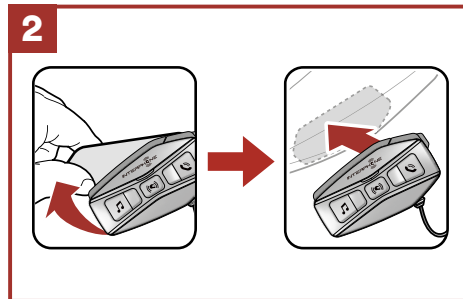
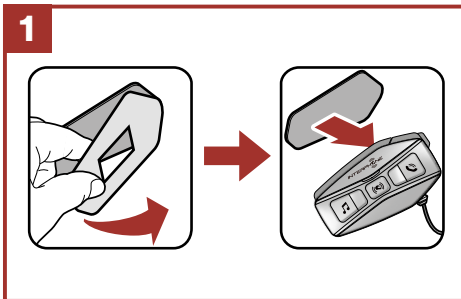
2. INSTALLATION

2.1 Haupteinheit installieren

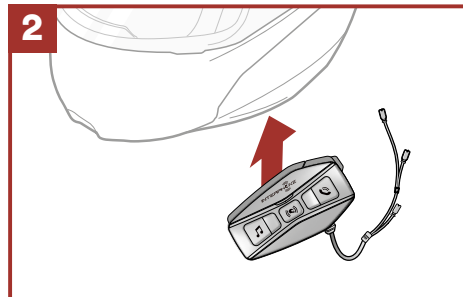
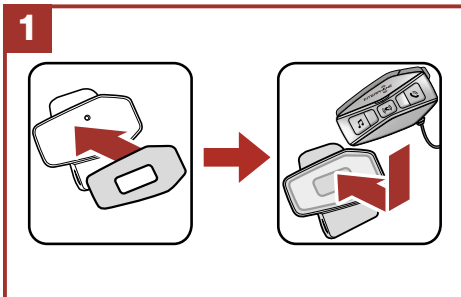
Klettverschlüsse für die Befestigung der Haupteinheit verwenden



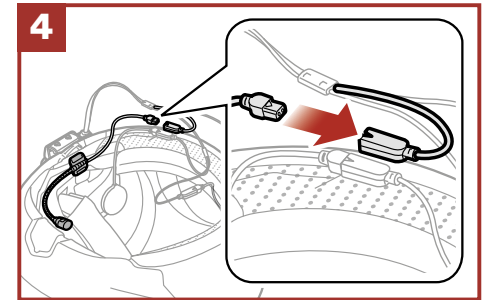
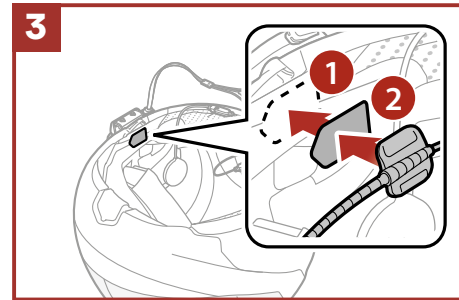
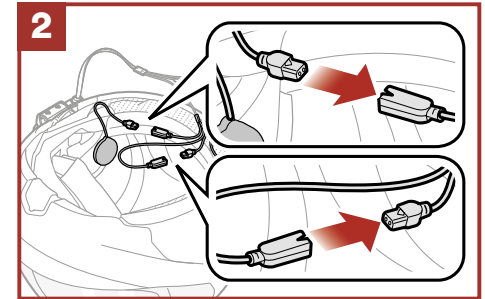
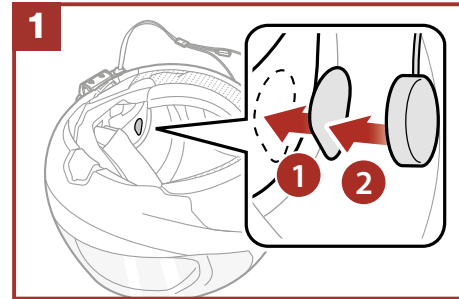
Doppelseitiges Klebebandes für die Befestigung der Haupteinheit verwenden



Klemme für Haupteinheit verwenden

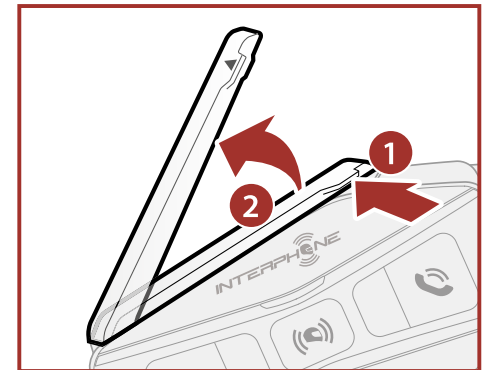


Lautsprecher und Mikrofon installieren



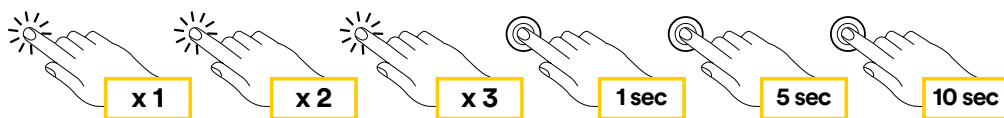
Mesh Intercom-Antenne

Ziehen Sie die Mesh Intercom-Antenne leicht nach innen, um sie auszuklappen.

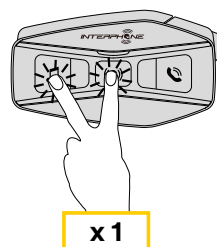
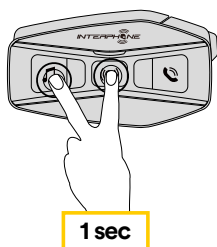


3. ERSTE SCHRITTE

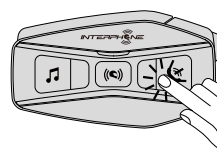
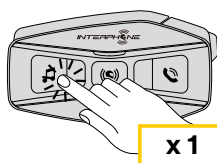
Antippen	Zweimal antippen	Dreimal antippen	Gedrückt halten 1 sek	Gedrückt halten 5 sek	Gedrückt halten 10 sek
----------	------------------	------------------	-----------------------	-----------------------	------------------------



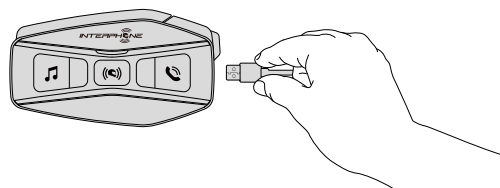
Einschalten	Ausschalten
-------------	-------------



Lautstärke erhöhen	Lautstärke senken
--------------------	-------------------



Laden



Hinweis:

- U-COM 16 verwenden eine Schnellladetechnologie über USB-C-Anschluss. Nach einer Ladezeit von 30 Minuten können Sie 6 Stunden lang über die Gegensprechanlage im Bluetooth®-Modus oder 3,5 Stunden lang im Mesh-Modus sprechen.
- Jedes USB-Ladegerät mit FCC-, CE-, IC- oder einer anderen lokalen Zulassung kann verwendet werden.
- U-COM 16 ist nur mit USB-Geräten mit 5V-DC-Eingang kompatibel.

4. KOPPELN MIT ANDEREN BLUETOOTH®-GERÄTEN

Wenn Sie das Headset zum ersten Mal mit anderen Bluetooth®-Geräten verwenden, müssen diese „gekoppelt“ werden. Dadurch können sie sich gegenseitig erkennen und miteinander kommunizieren, wenn sie in Reichweite sind.

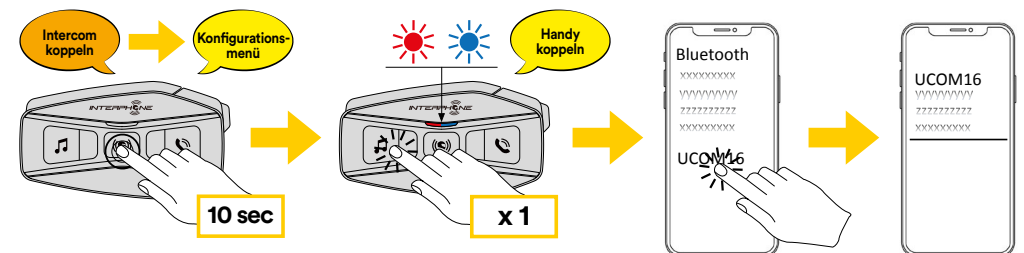
U-COM 16 kann mit max. 3 U-COM-Einheiten gekoppelt werden.

U-COM 16 kann mit Bluetooth®-Geräten wie Mobiltelefonen, GPS-Satnav und TFT-Multimediasystemen für Motorräder gekoppelt werden.

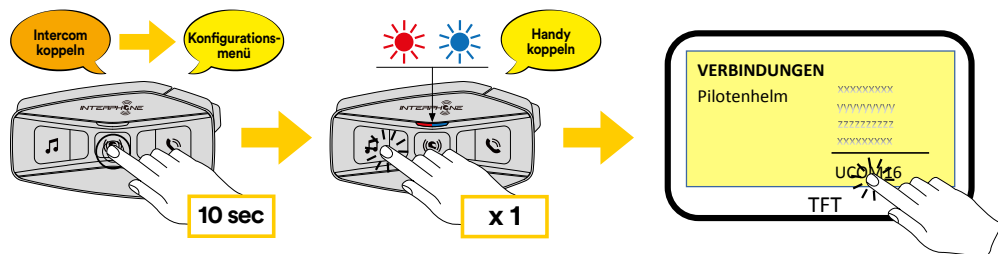
4.1 Kopplung mit Mobiltelefonen / TFT-Systemen

1. Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion Ihres Telefons ein (siehe Anleitung des Telefons für weitere Details).
2. Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
3. Drücken Sie einmal die Taste MUSIK, um den Telefon-Kopplungsmodus zu starten.
4. Suchen Sie auf Ihrem Telefon nach neuen Bluetooth®-Geräten.
5. Nach wenigen Augenblicken listet das Telefon „U-COM 16 vx.x“ unter den verfügbaren Geräten zum Koppeln auf. Wählen Sie dieses Gerät aus.
6. Wenn Sie zur Eingabe einer PIN oder eines Codes aufgefordert werden, geben Sie 0000 (viermal Null) ein.
7. Die U-COM-Sprachführung bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Wenn Ihr Smartphone nach einer zusätzlichen Autorisierung fragt, bestätigen Sie bitte.

Koppeln mit einem Mobiltelefon (bei eingeschaltetem Gerät)



Das Multimedia-TFT-System des Motorrads muss mit „TELEFONKOPPLUNG“ gekoppelt werden:



Hinweis: Es gibt eine alternative Möglichkeit, nur das erste Telefon (Haupttelefon) zu koppeln. Halten Sie bei ausgeschalteter Haupteinheit gleichzeitig die Tasten MUSIK und die mittlere Taste gedrückt, bis die LED rot/blau blinkt.

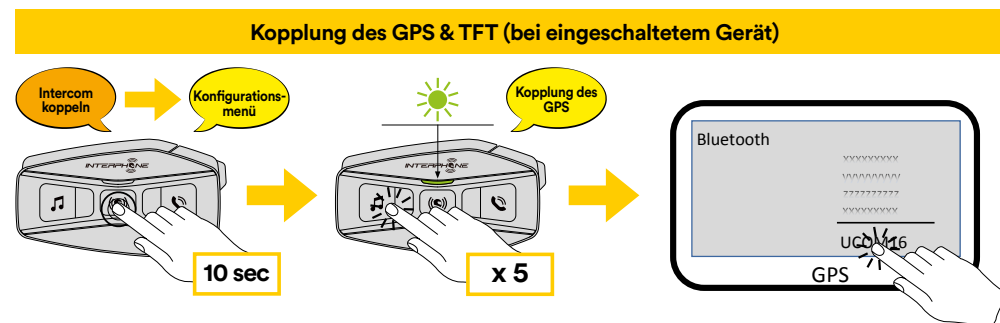
Das Haupttelefon hat Vorrang vor dem zweiten Telefon, wenn auf beiden Telefonen gleichzeitig Anrufe eingehen.

4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons

1. Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion Ihres Telefons ein (siehe Anleitung des Telefons für weitere Details).
2. Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste MUSIK zweimal, um den Kopplungsmodus des zweiten Mobiltelefons zu aktivieren.
4. Starten Sie die Suche nach neuen Bluetooth®-Geräten auf Ihrem Telefon.
5. Nach wenigen Augenblicken listet das Telefon „U-COM 16 vx.x“ unter den verfügbaren Geräten zum Koppeln auf. Wählen Sie dieses Gerät aus.
6. Wenn Sie zur Eingabe einer PIN oder eines Codes aufgefordert werden, geben Sie 0000 (viermal Null) ein.
7. Die U-COM-Sprachführung bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Wenn Ihr Smartphone nach einer zusätzlichen Autorisierung fragt, bestätigen Sie bitte.

4.3 GPS-Kopplung

1. Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion Ihres GPS-Geräts ein (siehe Anleitung des Gerätes für weitere Details).
2. Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste MUSIK fünfmal, um den Kopplungsmodus des GPS-Geräts zu aktivieren.
4. Starten Sie die Suche nach neuen Bluetooth®-Geräten auf dem GPS-Gerät.
5. Nach wenigen Augenblicken listet das Gerät „U-COM 16 vx.x“ unter den verfügbaren Geräten zum Koppeln auf. Wählen Sie dieses Gerät aus.
6. Wenn Sie zur Eingabe einer PIN oder eines Codes aufgefordert werden, geben Sie 0000 (viermal Null) ein.
7. Die U-COM-Sprachführung bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Wenn Ihr Gerät nach einer zusätzlichen Autorisierung fragt, bestätigen Sie bitte.



4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Freisprecheinrichtung oder A2DP-Stereo

Mit der Telefonkopplung kann das Headset zwei Bluetooth®-Profile einrichten: Freisprecheinrichtung oder A2DP-Stereo. Die erweiterte selektive Kopplung ermöglicht es dem Headset, die Profile zu trennen, um eine Verbindung mit zwei Geräten zu aktivieren.

4.4.1 Selektive Telefonkopplung - Freisprechprofil

Führen Sie die selektive Telefonkopplung im Konfigurationsmenü aus.

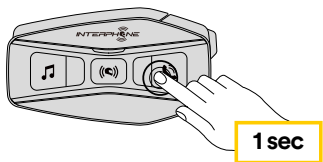
4.4.2 Selektive Medienkopplung - A2DP-Profil

Führen Sie die selektive Medienkopplung im Konfigurationsmenü aus.

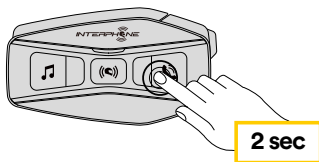
5. VERWENDUNG DES MOBILTELEFONS

5.1 Anrufe tätigen und entgegennehmen

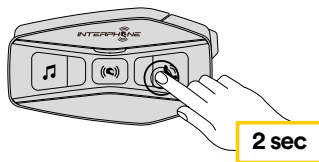
Anruf annehmen



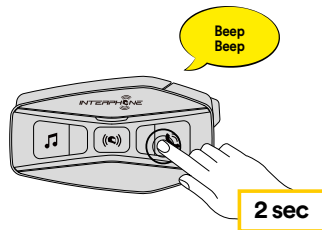
Anruf beenden



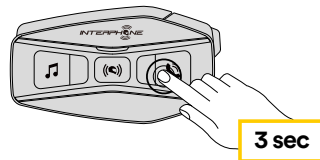
Anruf ablehnen



Siri und Google Assistant



Kurzwahl



Hinweis: Wenn Sie ein GPS-Gerät angeschlossen haben, hören Sie dessen Sprachhinweise während eines Telefonats nicht.

5.2 Siri und Google Assistant

U-COM 16 unterstützt den direkten Zugriff auf Siri und Google Assistant. Sie können Siri oder Google Assistant mit Sprachbefehl über das Mikrofon des Headsets aktivieren, es wird ein Weckwort verwendet. Dies ist ein Wort oder eine Gruppe von Wörtern wie „Hey Siri“ oder „Hey Google“.

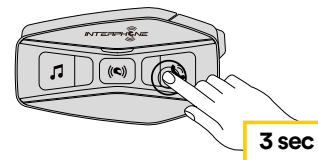
5.3 Kurzwahl

Sie können bis zu 3 Telefonnummern speichern (wenn der „erweiterte Modus“ aktiv ist), die als Kurzwahlnummern verwendet werden sollen. Sie können die Kurzwahlnummern über die UNITE APP oder den INTERPHONE Device Manager einstellen.

5.3.1 Verwenden der voreingestellten Kurzwahlnummern

So aktivieren Sie die Kurzwahl (bei ausgeschalteten ADVANCED FEATURES)

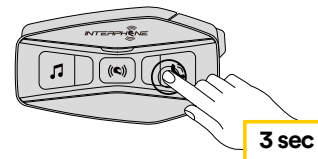
Kurzwahl



So aktivieren Sie die Kurzwahl (bei eingeschalteten ADVANCED FEATURES)

1. Rufen Sie das Kurzwahlmenü auf.

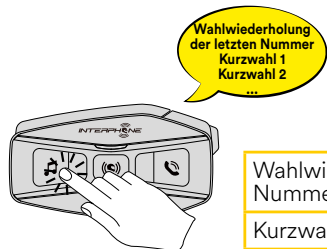
Kurzwahl



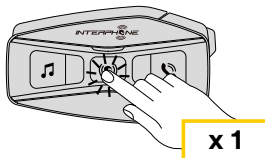
2. Wechseln Sie zwischen den Kurzwahlvoreinstellungen mit den Tasten MUSIK und PHONE, wie in folgender Abbildung dargestellt. Wählen Sie die gewünschte Funktion mit der mittleren Taste aus.

Wählen Sie eine Funktion

Bestätigen Sie die ausgewählte Funktion



Wahlwiederholung der letzten Nummer
Kurzwahl 1
Kurzwahl 2
Kurzwahl 3
Abbrechen (Menü verlassen)



6. MUSIK

6.1 Musikwiedergabe mit Bluetooth®-Geräten

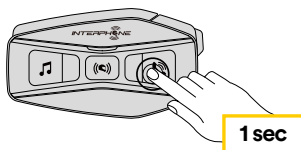
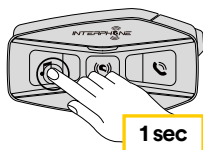
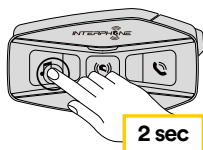
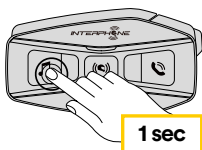
Das Interphone U-COM 16 kann Musik von Bluetooth®-Geräten (Smartphones, MP3-Player, Motorrad-TFTs usw.) wiedergeben, die mit dem A2DP-Profil ausgestattet sind. Um Musik wiederzugeben, müssen Sie diese Geräte mit dem INTERPHONE U-COM 16 koppeln.

Musik wiedergeben

Musik pausieren

Nächster Titel

Zum vorherigen Titel wechseln



6.2 Musikfreigabe

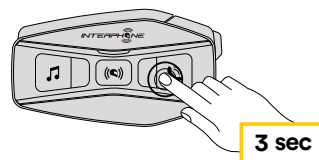
Sie können während eines Zwei-Wege-Gesprächs über die Gegensprechanlage die Musik von Ihrem Telefon mit einer anderen U-COM-Haupteinheit teilen.

Beide Haupteinheiten können die Musikwiedergabe steuern, z. B. zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.

Nur mit MESH-Gegensprechverbindung ist es möglich, freigegebene Musik im Hintergrund zu hören.

6.2.1 Musikfreigabe Bluetooth®-Gegensprechanlage

Aktivieren Sie zuerst das Gespräch der Gegensprechanlage und drücken Sie dann 3 Sekunden lang die Taste PHONE, um die Musikfreigabe zu starten / zu stoppen.

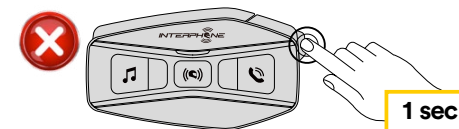


6.2.2 Musikfreigabe Mesh-Gegensprechanlage

Aktivieren Sie das Gespräch der Gegensprechanlage und drücken Sie dann 3 Sekunden lang die Taste PHONE, um die Musikfreigabe zu starten / zu stoppen.

Auf der zweiten Einheit werden Sie durch eine Sprachmitteilung aufgefordert, die Musikfreigabe zu akzeptieren.

Drücken Sie die Taste MESH einmal, um zu akzeptieren, halten Sie die Taste MESH 1 Sekunde lang gedrückt, um abzulehnen.



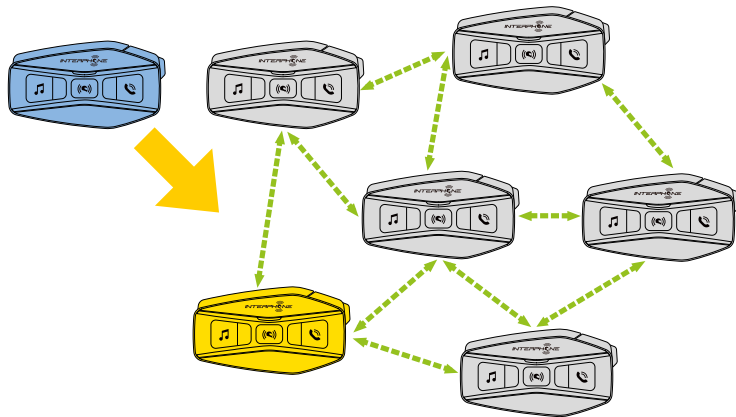
7. MESH-GEGENSPRECHANLAGE

7.1 Was ist Mesh-Gegensprechanlage?

U-COM 16 ist mit der MESH 2.0-Technologie ausgestattet.

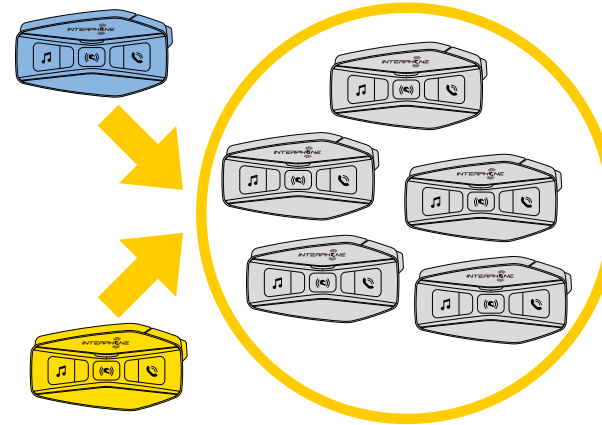
MESH 2.0 ist die neueste Entwicklung der MESH-Gegensprechkommunikation, die es Ihnen ermöglicht, frei zu sprechen, ohne dass Sie eine Kopplung durchführen müssen und ohne Positionseinschränkungen innerhalb der Gruppe.

Innerhalb desselben Open Mesh™-Kanals oder derselben privaten Gruppe in Group Mesh™ können sich die Benutzer unterhalten und gleichzeitig ein Gespräch in hervorragender Qualität genießen.

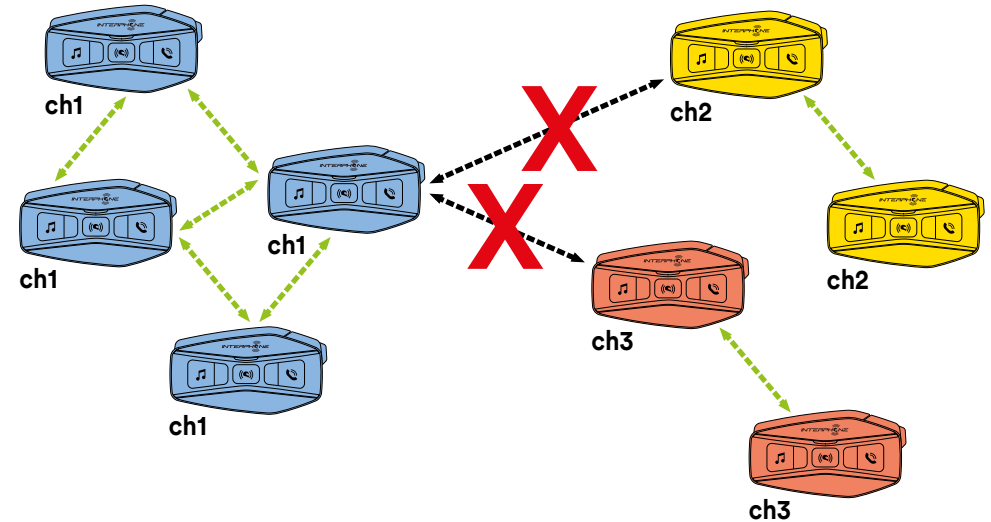


7.2 OPEN MESH-Modus

Der OPEN MESH-Modus ermöglicht die freie Kommunikation, im öffentlichen Modus, bis zu maximal 24 angeschlossenen Benutzern. Zum Sprechen müssen sich die Geräte nur in Reichweite befinden, mit aktivem MESH-Modus. Der OPEN MESH-Modus ist als Werkseinstellung aktiv.

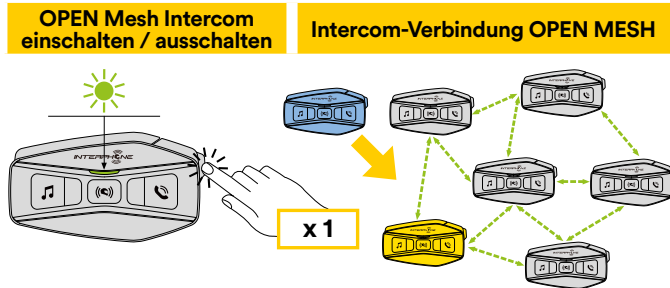


Sie können den MESH-Kanal (von 1 bis 9) auswählen, der für die Kommunikation verwendet werden soll.



7.3 Mesh-Gegensprechverbindung im OPEN MESH-Modus beginnen

Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 die MESH-Taste an jeder Haupteinheit, um den Kommunikationsmodus zu aktivieren. Jede Haupteinheit verbindet sich automatisch mit anderen Geräten, einfach indem in das Mikrophon gesprochen wird. Stellen Sie die Lautstärke der Mesh-Kommunikation entsprechend Ihren Bedürfnissen ein.



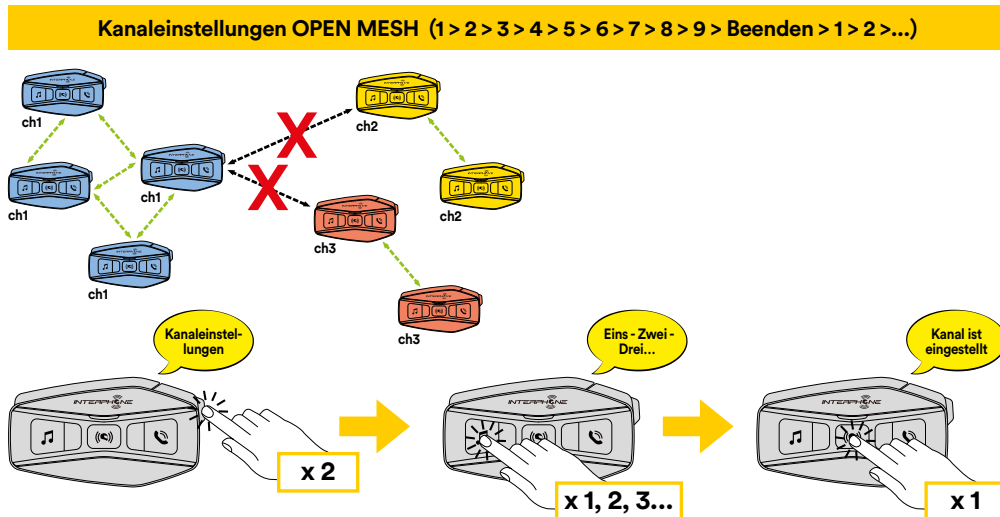
7.3.1 OPEN MESH-Kanalauswahl

Bei Aktivierung von OPEN MESH ist die Werkseinstellung Kanal 1.

Nur die Haupteinheiten, die auf demselben Kanal sind, können miteinander verbunden werden.

Sie können einen anderen Kanal wählen, um verschiedene Gesprächsgruppen zu verwalten.

Um den Kanal zu wechseln, drücken Sie zweimal die Taste MESH, wechseln Sie den Kanal durch Drücken der Taste MUSIK (jeder Druck rückt einen Kanal vor), bestätigen Sie den gewählten Kanal durch Drücken der Taste INTERCOM (Mitte).

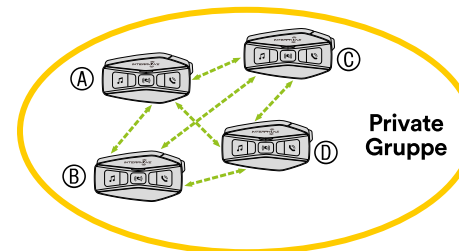


7.4 Group Mesh (nur verfügbar, wenn „Advanced Features“ in der APP aktiviert ist)

Group Mesh ist eine Gegensprechfunktion, die es Benutzern ermöglicht, einer geschlossenen / privaten Gruppenunterhaltung beizutreten (im Gegensatz zu OPEN MESH, das offen / öffentlich ist), die nur auf Mitglieder dieser Gruppe beschränkt ist.

Benutzer, die der Gruppe angehören, können frei miteinander kommunizieren, wenn sie sich in der gleichen privaten Group Mesh-Gruppe befinden, und dabei alle Vorteile der MESH 2.0-Technologie nutzen.

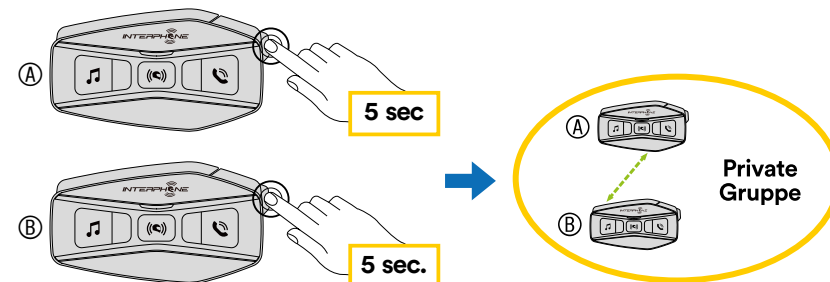
Für ein privates Gespräch über die Gegensprechanlage mit Group Mesh muss als erstes die Gruppe nach Benutzern erstellt werden. Wenn Benutzer eine private Gruppe im Group Mesh erstellen, schaltet die Gegensprechanlage automatisch vom Open Mesh- in den Group Mesh-Modus um.



7.4.1 Anlegen einer Gruppe „Group Mesh“

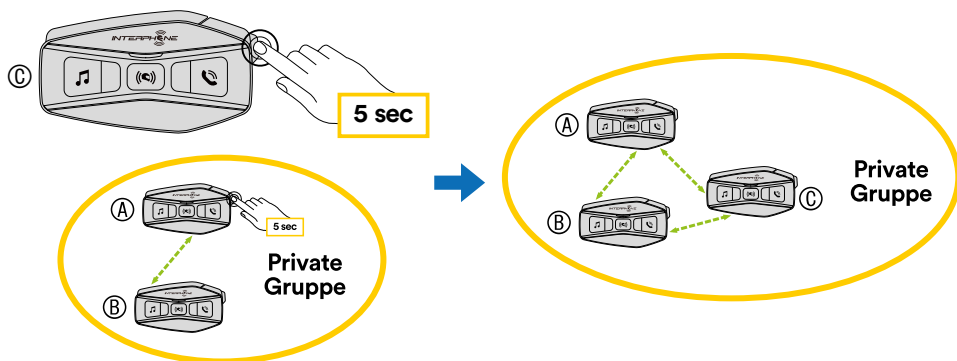
Zum Erstellen eines Gruppennetzes sind zwei oder mehr „Open Mesh“-Benutzer erforderlich.

1. Aktivieren Sie die Funktion GROUP MESH an den Haupteinheiten, indem Sie die MESH-Taste an beiden Haupteinheiten 5 Sekunden lang drücken.



Die Einheiten schließen die Gruppenerstellung ab und wechseln automatisch vom Modus „Open Mesh“ zu „Group Mesh“.

- Ein Mitglied einer bestehenden Group Mesh kann durch 5 Sekunden langes Drücken der MESH-Taste neuen Mitgliedern erlauben, dem bestehenden Group Mesh beizutreten.

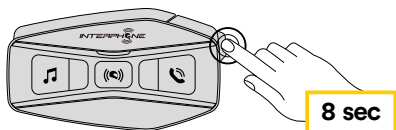


Die Einheiten vervollständigen die neue Gruppe und fügen das neue Mitglied hinzu. Das neue Mitglied schaltet automatisch von Open Mesh auf Group Mesh um und eine Sprachmitteilung bestätigt dies.

- Wiederholen Sie den Vorgang von Punkt 2 für jede Haupteinheit, die zur privaten Gruppe hinzugefügt werden soll.

7.5 Mesh zurücksetzen (nur verfügbar, wenn „Advanced Features“ in der APP aktiviert ist)

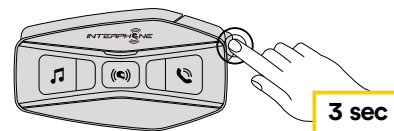
Wenn auf einem Gerät ein Mesh zurücksetzen-Befehl aktiviert wird, kehrt es automatisch in den Open Mesh-Modus zurück (voreingestellter Kanal 1). Um das Zurücksetzen von MESH zu starten, drücken Sie die MESH-Taste für 8 Sekunden.



7.6 Umschalten zwischen Modi Open Mesh / Group Mesh

Benutzer können zwischen Open Mesh und Group Mesh und umgekehrt umschalten, ohne Mesh zurückzusetzen. Dadurch können Benutzer die Verbindungsinformationen ihrer privaten Group Mesh beibehalten, während sie sich im Open Mesh befinden.

Um von Open Mesh zu Group Mesh und umgekehrt zu wechseln, drücken Sie die MESH-Taste für 3 Sekunden.

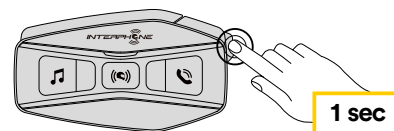


Hinweis: Wenn Sie noch nie einem Group Mesh beigetreten sind, können Sie nicht von Open Mesh zu Group Mesh wechseln und umgekehrt. Es wird die Sprachmeldung „No groups available“ ausgegeben.

7.7 Mikrofon aktivieren / deaktivieren

Benutzer können das Mikrofon während eines Mesh-Gegensprechanlagengesprächs stummschalten. Der gleiche Befehl wird verwendet, um das Mikrofon wieder zu aktivieren.

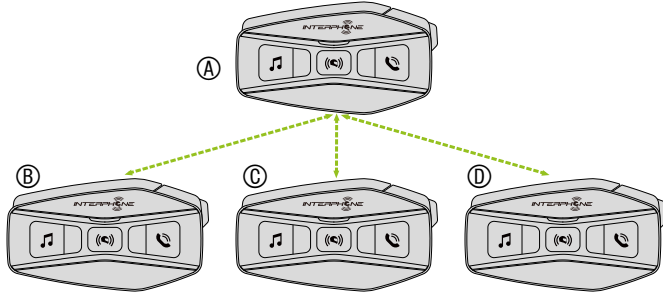
Drücken Sie die MESH-Taste für 1 Sekunde.



8. BLUETOOTH®-GEGENSPRECHANLAGE

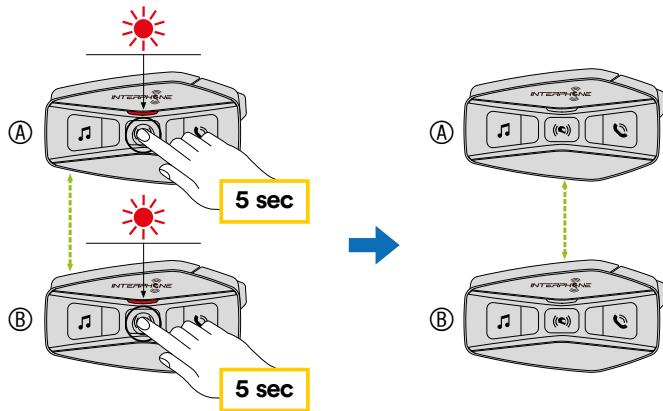
8.1 Gegensprechanlagen-Kopplung

U-COM 16 kann mit bis zu 3 anderen UCOM-Einheiten (oder Sena-Einheiten) gekoppelt werden, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



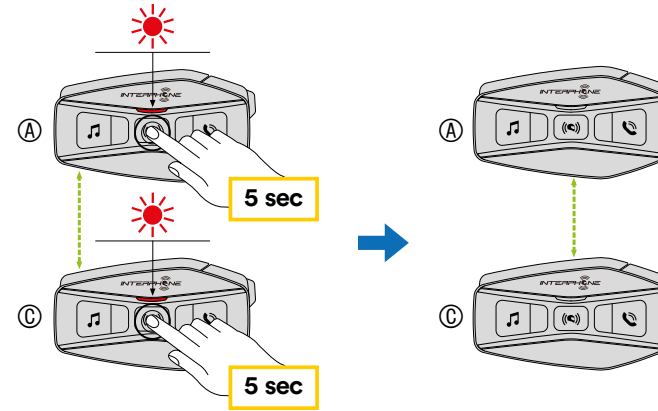
Die Kopplung ist nur beim ersten Mal notwendig, danach erkennen sich die Haupteinheiten automatisch.

1. Halten Sie die mittlere Taste (Gegensprechanlage) an beiden Einheiten A und B 5 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachmitteilung „Intercom Pairing“ hören. Das rot blinkende Licht zeigt an, dass das Gerät jetzt sichtbar ist.

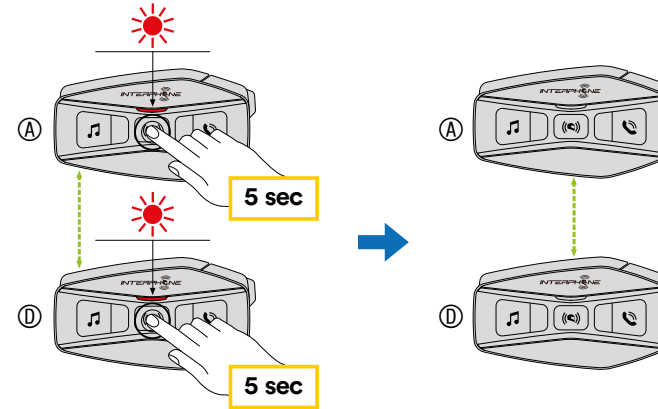


Nach einigen Sekunden werden die Geräte gekoppelt und beginnen die Gegensprechanlagen-Kommunikation. Die Leuchte an beiden Einheiten blinkt zweimal blau.

2. Wiederholen Sie den vorherigen Schritt und drücken Sie die mittlere Taste (Gegensprechanlage) an beiden Einheiten A und C 5 Sekunden lang, bis Sie die Sprachmitteilung „Intercom pairing“ hören.



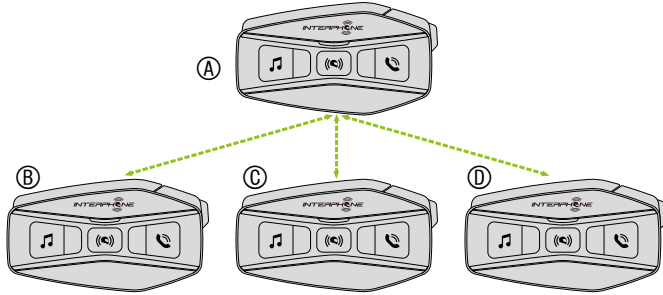
3. Wiederholen Sie den Vorgang und drücken Sie die mittlere Taste (Gegensprechanlage) an beiden Einheiten A und D 5 Sekunden lang, bis Sie die Sprachmitteilung „Intercom pairing“ hören.



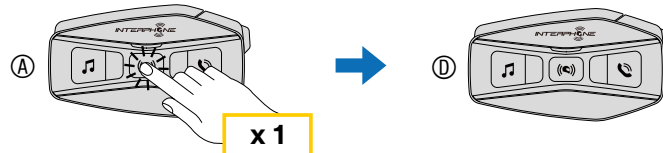
8.2 Zwei-Wege-Gegensprechanlagen-Gespräch

Nach dem Koppeln der Haupteinheiten kann die Kommunikation durch Drücken der Taste INTERCOM (mittlere Taste) gemäß nachstehender Abbildung gestartet werden.

1. Einmal drücken, um die Haupteinheit D zu verbinden.

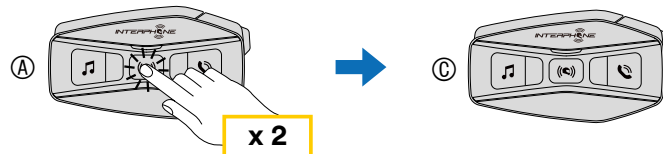


Start/Stopp der Gegensprechverbindung mit Einheit „D“



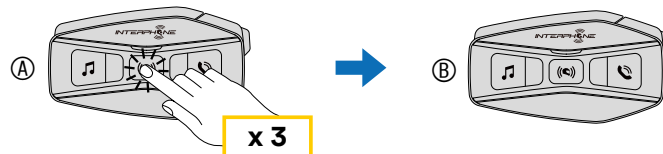
2. Zweimal drücken, um die Haupteinheit C zu verbinden.

Start/Stopp der Gegensprechverbindung mit Einheit „C“



3. Dreimal drücken, um die Haupteinheit B zu verbinden.

Start/Stopp der Gegensprechverbindung mit Einheit „B“



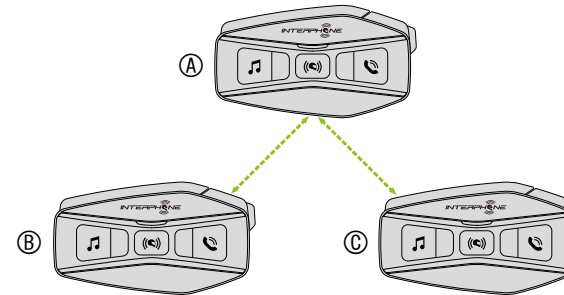
8.3 Mehrbenutzer-Gegensprechkonferenz

Konferenzgespräche mit bis zu drei anderen Einheiten können gleichzeitig aktiviert werden.

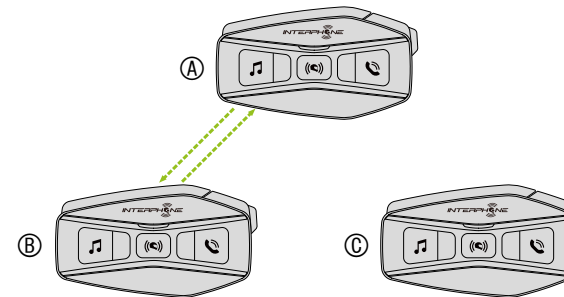
Während des Drei- oder Vier-Wege-Gesprächs über die Gegensprechanlage werden alle Mobiltelefone vorübergehend getrennt. Sobald das Gespräch jedoch beendet ist, wird die Verbindung mit dem Mobiltelefon automatisch wieder hergestellt.

8.3.1 Beginnen einer Drei-Wege-Gegensprechkonferenz

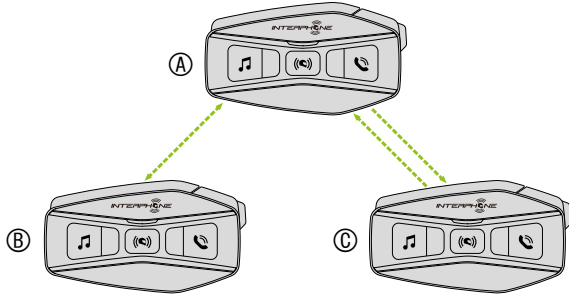
Der Benutzer (A) kann eine Drei-Wege-Gegensprechkonferenz mit zwei anderen Geräten (B und C) aufbauen, indem er zwei Gegensprechverbindungen gleichzeitig herstellt.



1. Koppeln Sie die Gegensprechanlage (A) mit den beiden anderen (B und C).
2. Starten Sie ein Gespräch über die Gegensprechanlage mit einem der beiden Einheiten in der Gegensprechanlagengruppe. Zum Beispiel kann (A) ein Gespräch über die Gegensprechanlage mit (B) einleiten. Alternativ kann (B) einen Gegensprechanlagen-Anruf mit (A) einleiten.



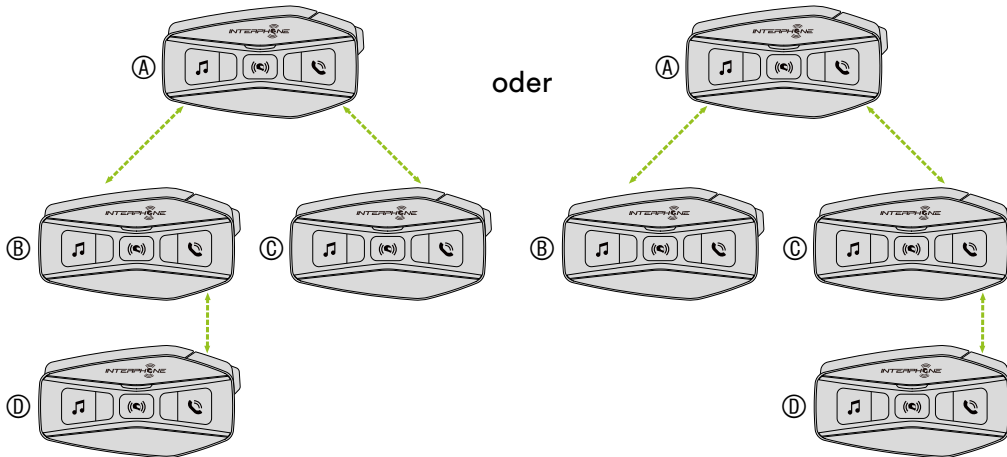
3. Dann kann (A) (C) anrufen, oder (C) kann dem Gespräch beitreten, indem er einen Gegensprechanlagen-Anruf an (A) tätigt.



4. Jetzt haben Benutzer (A) und zwei Freunde (B und C) eine Drei-Wege-Gegensprechkonferenz.

8.3.2 Beginnen einer Vier-Wege-Gegensprechkonferenz

Koppeln Sie die ersten drei Einheiten A, B, C wie in Kap. 8.3.1 beschrieben. Koppeln Sie D mit B oder mit C. Der neue Teilnehmer D kann sich mit den anderen drei zuvor verbundenen Freunden verbinden und eine Vier-Wege-Konferenz bilden, indem er einen Gegensprechanlagen-Anruf an B oder C tätigt.



8.3.3 Mehrbenutzer-Gegensprechkonferenz beenden

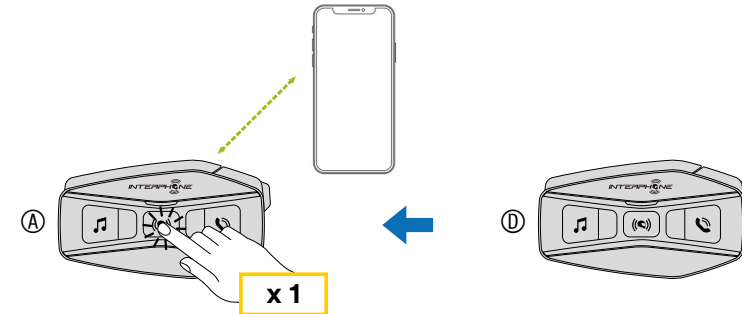
Halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis der Signalton ertönt, um alle Gegensprechverbindungen zu beenden.

8.4 Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Gegensprechanlagen-Benutzern

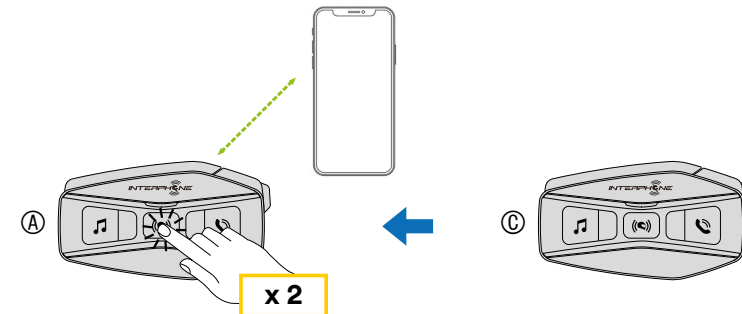
Sie können ein Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einen Gegensprechanlagen-Benutzer zu dem Mobiltelefongespräch hinzufügen.

Tippen Sie während eines Mobiltelefongesprächs ein-, zwei- oder dreimal auf die mittlere Taste, um eine der (zuvor gekoppelten) Gegensprechanlagen zum Gespräch einzuladen.

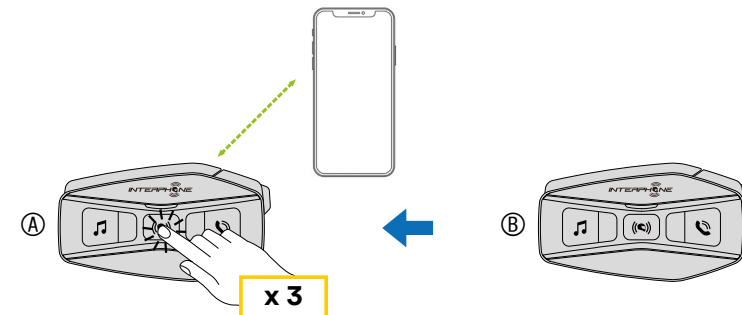
Drücken Sie einmal, um Einheit D zur Konferenz hinzuzufügen.



Drücken Sie zweimal, um Einheit C zur Konferenz hinzuzufügen.



Drücken Sie dreimal, um Einheit B zur Konferenz hinzuzufügen.



Wiederholen Sie den gleichen Befehl, um die Gegensprechanlage von der Telefonkonferenz zu trennen.

Halten Sie die mittlere Taste während einer Telefonkonferenz 2 Sekunden lang gedrückt, um das Mobiltelefongespräch zu beenden.

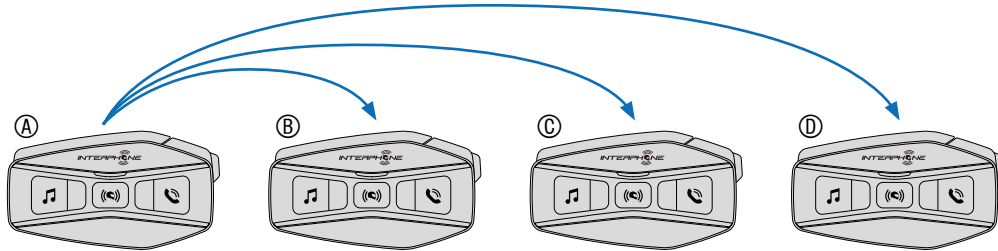
Hinweis: Wenn Sie während eines Mobiltelefongesprächs einen Anruf von einer Gegensprechanlage erhalten, hören Sie hohe doppelte Pieptöne.

8.5 Gruppen-Gegensprechanlage

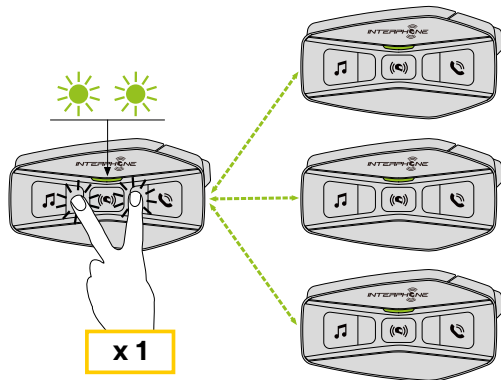
Gruppen-Gegensprechanlage ist eine Funktion, mit der Sie sofort eine Mehrwege-Konferenz-Gegensprechverbindung mit drei der zuletzt gekoppelten Headsets beginnen können.

Die erste Einheit ist diejenige, die die Verbindung aller Mitglieder der Gruppe aktiviert.

Die Verbindung wird mit der gleichen Logik wie bei einer normalen 4-Wege-Konferenz aufgebaut.



1. Führen Sie die Gegensprechanlagen-Kopplung mit bis zu drei Headsets durch, mit denen Sie eine Gruppen-Gegensprechanlage bilden möchten.
2. Drücken Sie die Taste MUSIK und PHONE gleichzeitig, um die Gruppen-Gegensprechverbindung aufzubauen. Die LED blinkt grün und Sie hören die Sprachmitteilung „Group intercom“.



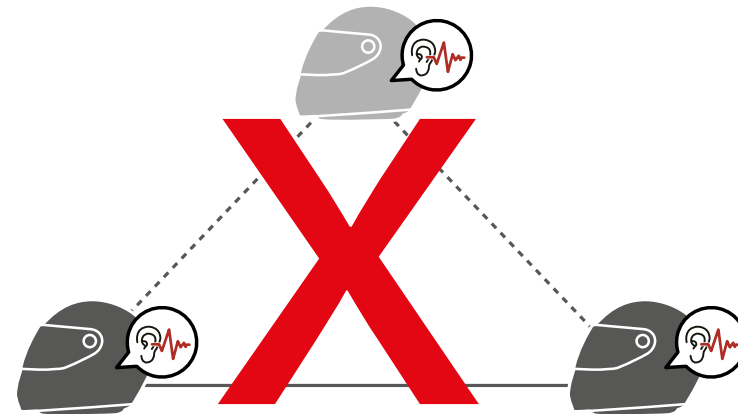
3. Wenn alle Headsets miteinander verbunden sind, hören alle die Sprachmitteilung „Group intercom connected“.
4. Halten Sie die mittlere Taste während der Gruppen-Gegensprechverbindung 5 Sekunden lang gedrückt, um die Gruppen-Gegensprechverbindung zu beenden. Sie hören die Sprachmitteilung „Group intercom terminated“.

8.6 Mesh-Gegensprechkonferenz mit Bluetooth®-Gegensprechanlagen-Teilnehmer

Benutzer können die bestehende Bluetooth®-Gegensprechverbindung und die Mesh-Gegensprechanlagenfunktion gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit anderen U-COM 2- oder U-COM 4-Headsets (oder nur Sena Bluetooth®-Geräten) über eine Bluetooth®-Gegensprechverbindung zu kommunizieren und Mesh-Gegensprechverbindung zwischen U-COM 16-Geräten (oder Sena Mesh-Headsets) zu verwenden. Ein Benutzer, der sich bei der Verwendung von Mesh-Gegensprechanlage im Open Mesh oder Group Mesh befindet, kann bis zu 3 seiner Bluetooth®-Gegensprechfreunde einbeziehen. Sie können eine Zwei-Wege-Gegensprechverbindung mit einem Ihrer drei Gegensprechfreunde beginnen, um ihn in Mesh einzubeziehen.

Hinweis:

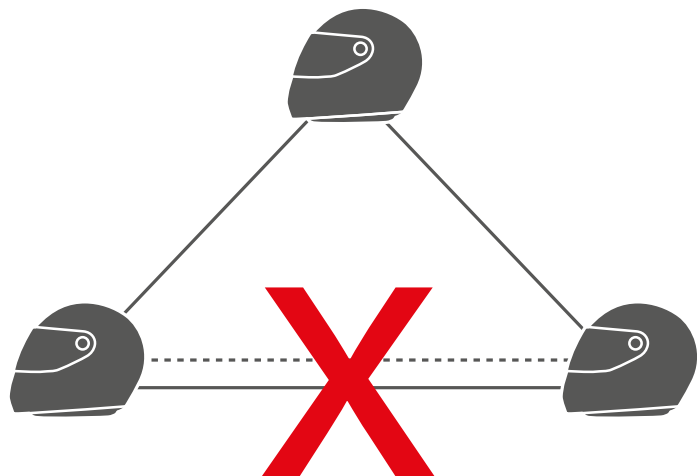
- Die Audioqualität wird reduziert, wenn ein U-COM 16 bei Verwendung von Mesh Gegensprechanlage in Open Mesh oder Group Mesh mit 2 oder mehr Bluetooth®-Gegensprechfreunden verbunden wird.
- Wenn eine geschlossene Schleife gebildet wird, wie nachstehend gezeigt, treten bei jedem Benutzer starke Störungen auf. Wir empfehlen, diese Art von geschlossener Schleife zu vermeiden.



----- Bluetooth®-Gegensprechanlage

————— Mesh-Gegensprechanlage

- Wenn die Bluetooth®-Gegensprechanlage versehentlich während der Mesh-Gegensprechkommunikation zwischen U-COM 16-Headsets aktiviert wird, wie nachstehend dargestellt, hören Sie jede Minute die Sprachmitteilung „Mesh intercom disabled, Bluetooth® intercom connected“. Wenn Sie die Bluetooth®-Gegensprechanlage oder die Mesh-Gegensprechanlage ausschalten, ertönt die Sprachmitteilung nicht mehr.

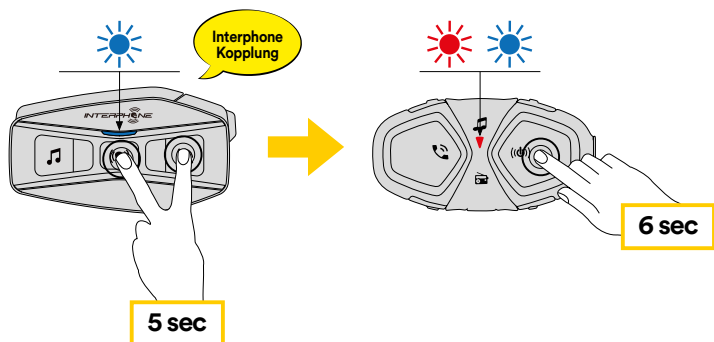


----- Bluetooth®-Gegensprechanlage

———— Mesh-Gegensprechanlage

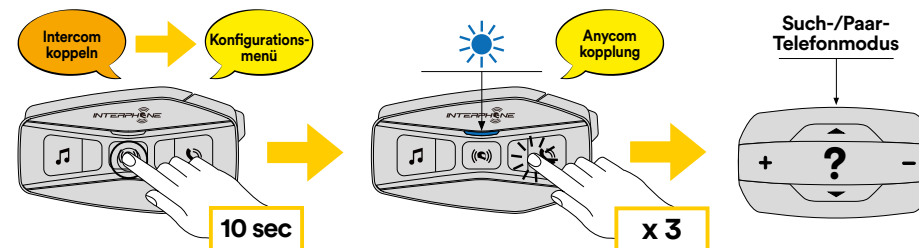
8.7 Alte Interphone-Serie

Es ist möglich, Geräte der früheren Interphone-Serie zu koppeln, indem Sie bei eingeschalteter Einheit die Tasten INTERCOM und TELEPHONE 5 Sekunden lang drücken. Starten Sie dann den Kopplungsmodus an der zweiten Einheit, indem Sie in der Regel die Einschalttaste drücken (bei ausgeschalteter Haupteinheit), bis die LED rot/blau blinkt.



8.8 Anycom

Die Anycom-Funktion ermöglicht Gespräche mit Gegensprechanlagen anderer Hersteller. Es ist möglich, die Gegensprechanlage jeweils nur mit einem Gerät eines anderen Gegensprechanlagenherstellers als Interphone zu koppeln. Die Reichweite der Gegensprechverbindung hängt von der Leistung der angeschlossenen Bluetooth®-Gegensprechanlage ab. Wenn ein Fremdgerät mit dem Interphone-Gerät gekoppelt wird, wird die Verbindung zu einem anderen Bluetooth®-Gerät getrennt, wenn dieses über die zweite Mobiltelefon-Kopplung gekoppelt ist.



1. Rufen Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 das Konfigurationsmenü auf, indem Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang drücken. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
2. Drücken Sie die Taste PHONE dreimal, um den Kopplungsmodus des ANYCOM-Geräts zu aktivieren.
3. Stellen Sie die Gegensprechanlage des Fremdherstellers auf den Modus Telefonkopplung.

8.9 Mesh-Gegensprechanlage mit Anycom

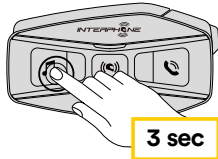
Benutzer können die bestehende Zwei-Wege-Anycom-Gegensprechverbindung und die Mesh-Gegensprechanlagenfunktion gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit einem Headset eines Fremdherstellers über eine Zwei-Wege-Anycom-Verbindung zu kommunizieren und Mesh-Gegensprechanlage zwischen U-COM 16-Headsets zu verwenden.

Ein Benutzer, der sich bei der Verwendung von Mesh-Gegensprechanlage im Open Mesh oder Group Mesh befindet, kann eine Anycom-Gegensprechanlage einbeziehen. Sie können eine Zwei-Wege-Anycom-Verbindung mit Ihrer Anycom-Gegensprechanlage beginnen, um sie in Mesh einzubeziehen.

9. FM-RADIO

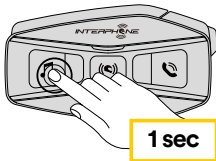
9.1 FM-Radio-Funktionen

Drücken Sie die Taste MUSIK 3 Sekunden lang, um das FM-RADIO ein- und auszuschalten.

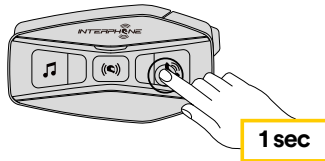


1. Drücken Sie die Taste MUSIK oder PHONE eine Sekunde lang, um die Suche nach Radiosendern zu starten.

Sendersuche vorwärts

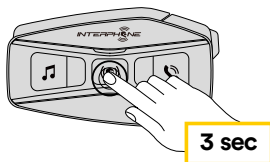


Sendersuche rückwärts

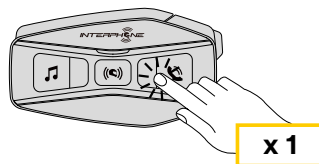
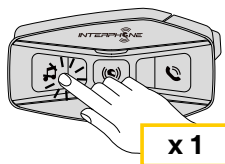


9.2. Radiosenderspeicher

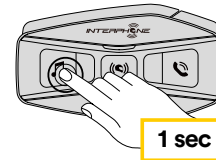
Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten. Drücken Sie drei Sekunden lang die mittlere Taste, um den Speichervorgang zu starten.



Wechseln Sie durch die Voreinstellungsnummern zu der Nummer, an der der Sender gespeichert werden soll.



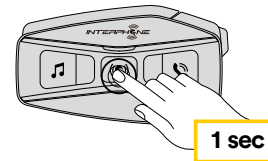
Drücken Sie die Taste MUSIK eine Sekunde lang, um den Sender zu speichern.



Ein eventuell vorhandener Sender wird überschrieben.

Auf dem U-COM 16 können bis zu 10 Sender gespeichert werden. Sie können durch die gespeicherten Sender wechseln, indem Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang drücken und dabei jeweils einen Speicherplatz weiter-

1 -> 2 -> 3 -> 4 -> 5 -> 6 -> 7 -> 8 -> 9 -> 10 -> 1 -> 2 -> 3 -> ...



9.3 Auswahl der Region

Sie können den richtigen FM-Frequenzbereich für Ihren Standort über den Device Manager (verfügbar für PC und MAC auf www.interphone.com) oder die INTERPHONE UNITE App auswählen. Mit der Regionseinstellung können Sie die Suchfunktion optimieren, um unnötige Frequenzbereiche zu vermeiden.

EINSTELLUNGEN:

Weltweit 76,0 ~ 108,0 MHz ± 100 kHz

Nordamerika, Südamerika und Australien 87,5 ~ 107,9 MHz ± 200 kHz

Asien und Europa 87,5 ~ 108,0 MHz ± 100 kHz

Japan 76,0 ~ 95,0 MHz ± 100 kHz

9.4 Speichern temporärer Sender (mit „Advanced Features“ über APP oder Device Manager aktiviert)

Die Funktion KURZZEITSPEICHER sucht und speichert automatisch die 10 nächstgelegenen Radiosender, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu verändern.

Drücken Sie die Taste MUSIK schnell dreimal, um die Funktion zu aktivieren. Die temporär gespeicherten Sender werden beim Neustart der Gegensprechanlage gelöscht.

10. SPRACHBEFEHLE

Der Sprachbefehl der Gegensprechanlage ermöglicht es Ihnen, bestimmte Schritte nur mit der Stimme auszuführen. Sie können die Gegensprechanlage komplett freihändig über die Stimmerkennung steuern. Sie können in der UNITE Interphone-App eine andere Sprache einstellen. Wenn Sie eine Sprache einstellen, die keine Sprachbefehle unterstützt, funktionieren die Sprachbefehle nur auf Englisch. Sie können sich in der Interphone UNITE-App eine Liste der Sprachbefehle einer anderen Sprache anzeigen lassen.

Die Performance der Sprachbefehle kann je nach Umgebungsbedingungen, wie z. B. Fahrgeschwindigkeit, Helmtyp und Umgebungsgeräusche, variieren.

Um die Performance zu verbessern, sollten Sie die Windgeräusche am Mikrofon mit einer Schaumstoffüberzug des Mikrofons vermindern und das Helmvisier schließen. Es wird empfohlen, auch bei starken Umgebungsgeräuschen einen normalen Tonfall beizubehalten, die Befehlsenerkennung ist schlechter, wenn die Befehle geschrien werden, wenn das Mikrofon zu nah oder zu weit vom Mund entfernt ist.

Sprachbefehlsliste

Aktion	Sprachbefehle
Mesh Intercom einschalten	Hey Interphone, Mesh ein
Mesh Intercom ausschalten	Hey Interphone, Mesh aus
Zu Open Mesh wechseln	Hey Interphone, Open Mesh
Zu Privat Mesh wechseln	Hey Interphone, Group Mesh
Gründung einer privaten Mesh-Gruppe	Hey Interphone, Gruppen Mesh

Aktion	Sprachbefehle
Bluetooth®-Sprechanlage koppeln	Hey Interphone, Intercom koppeln
Bluetooth®-Intercom eins beginnen/beenden	Hey Interphone, Intercom eins
Bluetooth®-Intercom zwei beginnen/beenden	Hey Interphone, Intercom zwei
Bluetooth®-Intercom drei beginnen/beenden	Hey Interphone, Intercom drei
Bluetooth®-Sprechanlage Intercom beenden	Hey Interphone, Intercomgespräch beenden

Aktion	Sprachbefehle
Handy koppeln	Hey Interphone, Handy koppeln
Eingehenden Anruf annehmen	Hallo
Eingehenden Anruf ignorieren	Ablehnen
Google assistant	Hey Google
Siri	Hey Siri

Aktion	Sprachbefehle
Musikwiedergabe	Hey Interphone, Musik an
Musik stop	Hey Interphone, Musik stop
FM-Radio einschalten	Hey Interphone, FM-Radio ein
FM-Radio ausschalten	Hey Interphone, FM-Radio aus
Musik - nächster Titel/FM - nächste Voreinstellung	Hey Interphone, nächstes
Musik - vorheriger Titel/FM - vorherige Voreinstellung	Hey Interphone, vorheriges
Akku überprüfen	Hey Interphone, Akku prüfen
Lautstärke erhöhen	Hey Interphone, lauter
Lautstärke senken	Hey Interphone, leiser

11. FUNKTION PRIORITÄT UND FIRMWARE-UPGRADES

11.1 Funktion Priorität

Das Headset priorisiert verbundene Geräte in der folgenden Reihenfolge:

1. (Höchste) Mobiltelefon
2. Sprachbefehlsmodus
3. Mesh-Gegensprechanlage / Bluetooth®-Gegensprechanlage
4. Musikfreigabe über Bluetooth®-Stereo
5. FM-Radio
6. Bluetooth®-Stereomusik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereomusik durch ein Gespräch über die Gegensprechanlage unterbrochen; ein Gespräch über die Gegensprechanlage wird durch einen eingehenden Mobiltelefonanruf unterbrochen.

11.2 Firmware-Upgrades

Das Headset unterstützt Firmware-Upgrades. Mit dem Dienstprogramm Device Manager (verfügbar für PC und MAC unter www.interphone.com) können Sie die Firmware aktualisieren.

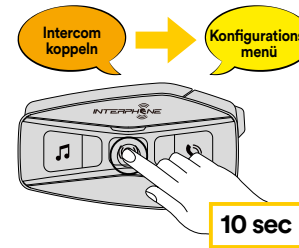
Das USB-Strom- und Datenkabel (USB-C) muss mit dem Computer verbunden sein. Starten Sie dann den Device Manager auf dem Computer und folgen Sie den Anweisungen Schritt für Schritt.

Die Interphone Unite APP kann die auf dem Headset vorhandene Firmware-Version überprüfen und Sie informieren, falls eine neuere Firmware verfügbar ist. Die APP kann jedoch nicht die neue Firmware in das Headset flashen.

12. KONFIGURATIONSEINSTELLUNG

12.1 Headset-Konfigurationseinstellung

Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.



Drücken Sie einmal die Taste MUSIK oder PHONE, um durch die Einstellungen zu navigieren.

1. Telefon-Kopplung
2. Kopplung des zweiten Mobiltelefons
3. Selektive Telefonkopplung (Kopplung eines Geräts nur mit HFP-Profil)
4. Selektive Medienkopplung (Kopplung eines Geräts nur mit A2DP-Profil)
5. GPS-Kopplung

Drücken Sie einmal die Taste CENTER, um die folgenden Optionen des Konfigurationsmenüs zu bestätigen.

6. Alle Kopplungen löschen
7. Anycom-Kopplung
8. Werksrückstellung
9. Beenden

12.1.1 Alle Kopplungen löschen

Alle im Gerät gespeicherten Bluetooth®-Kopplungen löschen.

12.2 Geräteeinstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen über das Dienstprogramm Device Manager (verfügbar für PC und MAC auf www.interphone.com) oder über die Interphone UNITE-App ändern.

Achtung: Mit der Einstellung „Advanced Features“ werden die folgenden Headset-Funktionen aktiviert:

- Der private MESH-Modus namens „GROUP MESH“
- Mesh zurücksetzen
- Mehrfach-Telefonkurzwahl
- Konferenzgespräche Gegensprechanlage + Telefonanruf
- Smart FM Sendersuche

12.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Rufnummern für die Kurzwahl zu, um schnell einen Anruf zu tätigen.

12.2.2 Kanaleinstellung (Voreinstellung: Kanal 1)

Wechseln Sie den Kanal, wenn die Open Mesh-Kommunikation gestört wird, weil andere Gruppen ebenfalls den Kanal 1 (Voreinstellung) verwenden. Sie können einen der Kanäle von 1 bis 9 auswählen.

12.2.3 Gerätesprache

Sie können die Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache bleibt auch nach einem Neustart des Headsets erhalten

12.2.4 Audio-Equalizer (Voreinstellung: Aus)

Sie können den Audio-Equalizer verwenden, um den Dezibelpegel verschiedener Audiofrequenzbereiche zu erhöhen/verringern.

- Balance stellt alle Frequenzbereiche auf den gleichen Lautstärkepegel (0 dB) ein.
- Bass Boost erhöht den Audiobassbereich (20 Hz - 250 Hz).
- Mid Boost erhöht den Audiomittbereich (250 Hz - 4 kHz).
- Treble Boost erhöht den Audiohöhenbereich (4 kHz - 20 kHz).

12.2.5 VOX Telefon (Voreinstellung: Aktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie eingehende Anrufe über Sprachbefehl annehmen. Wenn Sie den Klingelton eines eingehenden Anrufs hören, können Sie diesen annehmen, indem Sie ein Wort wie „Hallo“ laut sagen oder in das Mikrofon blasen. VOX Phone ist vorübergehend deaktiviert, wenn Sie mit der Gegensprechanlage verbunden sind. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, müssen Sie die Mitteltaste antippen, um einen eingehenden Anruf anzunehmen.

12.2.6 VOX Gegensprechanlage (Voreinstellung: Deaktiviert)

Wenn VOX Intercom aktiviert ist, können Sie ein Gespräch der Gegensprechanlage mit der zuletzt verbundenen Gegensprechanlage über Sprachbefehl annehmen. Wenn Sie die Gegensprechanlage aktivieren möchten, sagen Sie laut ein Wort wie „Hallo“ oder blasen Sie in das Mikrofon. Wenn Sie ein Gespräch der Gegensprechanlage über Sprachbefehl annehmen, wird dieses automatisch beendet, wenn Sie und Ihr Gesprächspartner 20 Sekunden lang schweigen. Wenn Sie jedoch ein Gespräch der Gegensprechanlage manuell durch Tippen auf die mittlere Taste starten, müssen Sie das Gespräch der Gegensprechanlage auch wieder manuell beenden. Wenn Sie jedoch die Gegensprechanlage über Sprachbefehl starten und manuell durch Tippen auf die Mitteltaste beenden, können Sie die Gegensprechanlage vorübergehend nicht starten. In diesem Fall müssen Sie auf die mittlere Taste tippen, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Damit soll verhindert werden, dass durch starke Windgeräusche immer wieder ungewollte Gegensprechverbindungen entstehen. Nach einem Neustart des Headsets können Sie die Gegensprechanlage wieder über Sprachbefehl starten.

12.2.7 VOX Empfindlichkeit (Voreinstellung: 3)

Die VOX Empfindlichkeit kann je nach Fahrumgebung eingestellt werden. Stufe 5 ist die höchste Empfindlichkeitseinstellung und Stufe 1 ist die niedrigste.

12.2.8 Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking (Voreinstellung: Deaktiviert)

Audio-Multitasking (Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking und Mesh-Gegensprechanlage Audio-Multitasking) ermöglicht es Ihnen, ein Gespräch über die Gegensprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik, UKW-Radio oder GPS-Anweisungen zu hören. Der überlagerte Ton wird im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wiedergegeben, wenn ein Gespräch über die Gegensprechanlage stattfindet, und kehrt nach Beendigung des Gesprächs zur normalen Lautstärke zurück.

Die Funktion Mesh-Gegensprechanlage Audio-Multitasking ist immer eingeschaltet.

Hinweis:

- Damit Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking richtig funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und einschalten. Bitte starten Sie das Headset neu.
- Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking wird während Zwei-Wege-Sprechgesprächen mit einem Headset, das diese Funktion ebenfalls unterstützt, aktiviert.
- Einige GPS-Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise nicht.
- Die Audio-Multitasking-Funktion kann über die Einstellungen Empfindlichkeit Audio-Overlay Gegensprechanlage und Lautstärkemanagement Audio-Overlay konfiguriert werden.

12.2.9 Empfindlichkeit Audio-Overlay Gegensprechanlage (Voreinstellung: 3)

Die Lautstärke von Musik, FM-Radio und GPS wird gesenkt und im Hintergrund wiedergegeben, wenn Sie über die Gegensprechanlage sprechen, während der überlagerte Ton wiedergegeben wird. Sie können die Empfindlichkeit der Gegensprechanlage einstellen, um diesen Hintergrund-Audiomodus zu aktivieren. Stufe 1 hat die niedrigste Empfindlichkeit und Stufe 5 hat die höchste Empfindlichkeit.

Hinweis: Wenn Ihre Stimme nicht lauter ist als die Empfindlichkeit des gewählten Pegels ist, wird der überlagerte Ton nicht abgesenkt.

12.2.10 Lautstärkemanagement Audio-Overlay (Voreinstellung: Deaktiviert)

Die überlagerte Lautstärke der Musik, des FM-Radios und des GPS wird reduziert, wenn ein Gespräch über die Gegensprechanlage geführt wird. Wenn das Lautstärkemanagement Audio-Overlay aktiviert ist, wird der Lautstärkepegel des überlagerten Tons während eines Gesprächs über die Gegensprechanlage nicht reduziert.

12.2.11 HD Gegensprechanlage (Voreinstellung: Aktiviert)

HD Gegensprechanlage verbessert die Audioqualität der Zwei-Wege-Gegensprechverbindung von normaler Qualität auf HD-Qualität. HD Intercom wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrwege-Gegensprechverbindung starten. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Audioqualität der Zwei-Wege-Gegensprechverbindung auf normale Qualität.

Hinweis:

- Die Gegensprechreichweite von HD Intercom ist kürzer als die der normalen Gegensprechverbindung.
- HD Intercom wird vorübergehend deaktiviert, wenn Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking aktiviert ist.

12.2.12 HD Sprache (Voreinstellung: Aktiviert)

Mit HD Sprache können Sie während eines Telefonats in High-Definition kommunizieren. Diese Funktion erhöht die Qualität, so dass der Ton bei Telefongesprächen klar und deutlich ist.

Die Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Gegensprechteilnehmer ist nicht verfügbar, wenn HD Voice aktiviert ist.

Hinweis:

- Erkundigen Sie sich beim Hersteller Ihres Bluetooth®-Geräts, das mit dem Headset verbunden werden soll, ob es HD Voice unterstützt.
- HD Voice ist nur aktiv, wenn Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking deaktiviert ist.

12.2.13 Smarte Lautstärkeregelung (Voreinstellung: Deaktiviert)

Wenn Sie die Smarte Lautstärkeregelung aktivieren, wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch an den Pegel der Umgebungsgeräusche angepasst. Sie können sie aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf niedrig, mittel oder hoch einstellen.

12.2.14 Rückhören (Voreinstellung: Deaktiviert)

Rückhören ist eine hörbare Rückkopplung Ihrer eigenen Stimme. Sie hilft Ihnen, je nach den unterschiedlichen Helmgeräuschbedingungen, natürlich in der richtigen Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie hören, was Sie während eines Gesprächs über die Gegensprechanlage oder eines Telefonats sagen.

12.2.15 Sprachmitteilung (Voreinstellung: Aktiviert)

Sie können die Sprachmitteilungen über die Software-Konfigurationseinstellungen deaktivieren, aber die folgenden Sprachmitteilungen bleiben immer eingeschaltet.

- Einstellungsmenü für die Headset-Konfiguration, Batteriestandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen.

12.2.16 RDS-AF-Einstellung (Voreinstellung: Deaktiviert)

Die Einstellung der alternativen Frequenz (AF) des Radio Data System (RDS) ermöglicht es dem Empfänger, sich auf die zweite Frequenzposition abzustimmen, wenn das erste Signal zu schwach wird. Wenn RDS AF am Empfänger aktiviert ist, kann ein Radiosender mit mehr als einer Frequenz verwendet werden.

12.2.17 FM-Senderführung (Voreinstellung: Aktiviert)

Wenn die FM-Senderführung aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender bei der Auswahl der voreingestellten Sender durch Sprachmitteilungen angegeben. Wenn die FM-Senderführung deaktiviert ist, werden bei der Auswahl von voreingestellten Sendern keine Sprachmitteilungen zu UKW-Senderfrequenzen ausgegeben.

12.2.18 Advanced Noise Control™ (Voreinstellung: Aktiviert)

Wenn die Advanced Noise Control aktiviert ist, werden die Hintergrundgeräusche während eines Gesprächs über die Gegensprechanlage reduziert. Wenn sie deaktiviert ist, werden die Hintergrundgeräusche während der Gegensprechverbindung mit Ihrer Stimme gemischt.

13. FEHLERSUCHE

Unter www.interphone.com finden Sie Video-Tutorials und Antworten auf häufig gestellte Fragen.

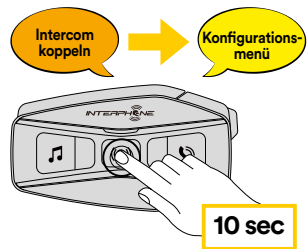
13.1 Störungsrückstellung

Wenn die Gegensprechanlage nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie die Einheit einfach zurücksetzen, indem Sie die Batterie für einige Sekunden abklemmen.

Hinweis: Das Zurücksetzen nach einem Fehler setzt die Gegensprechanlage nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

13.2 Werksrückstellung

Um alle Ihre Einstellungen zu löschen und neu zu beginnen, kann das Headset mit der Funktion „Werksrückstellung“ auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.



Rufen Sie bei eingeschaltetem U-COM 16 das Konfigurationsmenü auf, indem Sie die Einschalttaste 10 Sekunden lang drücken. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet, dann hören Sie die Meldung, die die Aktivierung des Konfigurationsmenüs bestätigt.

Drücken Sie zweimal die Taste PHONE , bis Sie die Meldung „Factory reset“ hören, drücken Sie einmal die mittlere Taste zur Bestätigung. Eine Sprachmitteilung wird zur Bestätigung ausgegeben: „Reset headphones, goodbye“.